

## Tobias Steglich erfolgreich bei Sport Stacking WM in Montreal

Der 20-jährige Hochspeyerer Tobias Steglich hat am 11./12. April 2015 in Montreal, Kanada an den Weltmeisterschaften im Sport Stacking teilgenommen.



Nach einer erlebnisreichen Woche in New York und an den Niagara Fällen, reiste die Gruppe um Laura Baumann, Maximilian Odia, Alexander Balz, Veronika Doser und Tobias Steglich am Dienstag in Montreal an, um an dem Trainingslager, mit der deutschen Nationalmannschaft teilzunehmen.

Am Freitag fand der erste Tag der WM statt welche mit einem International Meet & Greet eröffnet wurde. Dabei wurde auch die Fox Familie, welche den Sport populär und wettbewerbsfähig gemacht hat, nach 20 Jahren Arbeit verdient in den Ruhestand geschickt.

Am Samstag begann für Tobias und sein Team dann der Wettkampf mit der Qualifikation, welche sich, wegen der starken Altersklasse, als nicht so einfach erwies. Trotzdem kam er im 333, Cycle, Doppel mit Laura Baumann und in der Staffel mit Laura, Maximilian und Alexander weiter. Lediglich im 363 musste Tobias passen. Später am Nachmittag fanden die 363 und Cycle Wettkampfstaffeln statt, in der **das Team einmal einen 4. Platz und einmal einen Vizeweltmeistertitel erreichen konnte**. Durch individuelle Fehler konnte dieser Titel das Team nicht wirklich zufrieden stellen und so startete man am nächsten Tag mit einer Tonne an Motivation.

Dann war es endlich soweit für Tobias! Nach knapp 9 Jahren harter Arbeit konnte er am Sonntagmorgen in der Zeitstaffel endlich **seinen ersten Weltmeistertitel** erlangen, zusammen mit seinen drei Mitstreitern.

Außerdem erzielten die vier einen potentiellen neuen **Weltrekord mit einer Zeit von 14,99 Sekunden**. Im Doppel hakte es dann etwas, womit Laura und Tobias nur knapp am dritten Platz vorbeirutschten.

Im 333 konnte Tobias mit einer Spitzenzeit von 1,97 Sekunden nur einen 7. Platz erreichen.

Im Cycle erreichte Tobias dann überraschenderweise **einen weiteren Weltmeistertitel** mit einer Zeit von 6,92 Sekunden.

Insgesamt hat das deutsche Team sehr erfolgreich abgeschnitten mit einem Medaillenspiegel von 28-mal Bronze, 38-mal Silber und 36-mal Gold.

Nächstes Jahr finden die Weltmeisterschaften in Speichersdorf in Bayern statt, wo Tobias versuchen wird seine Weltmeistertitel zu verteidigen. Das nächste Turnier für Tobias findet am 25.04 in Eisingen statt.